

Muharram Prozession

Wer sind diese Menschen?

Sie sind Muslimen, die Schiiten genannt werden und der Familie des heiligen Propheten Mohammed (Friede sei mit ihm) und ihren Lehren folgen. Das Wort "Schia" bedeutet "Anhänger".

Warum sind sie schwarz gekleidet?

Schwarze Kleidung ist ein Zeichen der Trauer, den sie aufgrund der Ereignisse von Aschura empfinden.

Warum schlagen sie sich an die Brust?

Dies ist einfach eine der Arten, wie die Menschen trauern und sich an diese Tragödie von Aschura erinnern.

Was ist Aschura?

Ein bedeutender Tag in der islamischen Tradition, an dem Imam Hussain (a.s.), der Enkel des Heiligen Propheten (Friede sei mit ihm), und seine Familie im Jahr 680 n. Chr. brutal gemartert wurden. Imam Hussain (a.s.) hatte sein Leben geopfert, um Gottes Einheit, Gerechtigkeit und Gleichheit unter den Mitmenschen zu erhalten. Seine Bewegung ist daher nicht nur für die Muslime, sondern für die gesamte Menschheit.

Warum findet diese Prozession jetzt statt?

Die Prozession dient dem Gedenken und der Trauer über das Martyrium und die grossen Opfer, die Imam Hussain (a.s.), seine Gefährten und seine Familie im Namen der Menschlichkeit und der Gerechtigkeit am Tag von Aschura gebracht haben. Es hat nichts mit aktuellen politischen Aktivitäten oder Bewegungen zu tun, sondern es geht nur um das Gedenken an den grössten Verteidiger der menschlichen Tugend. Es ist seine Botschaft, zu deren Verbreitung und Bekanntmachung jedes Jahr Millionen Menschen zusammenkommen. Viele Christen, Hindus, Mandäer und sogar unreligiöse Menschen begehen Aschura in der ganzen Welt.

Was singen sie dabei?

"Labbayk Ya Hussain" ist ein arabischer Satz, das bedeutet: Wir sind dir zu Diensten, oh Hussain (a.s.)! Er dient dazu, unser Engagement für die vom Imam propagierte Botschaft und Bewegung zu bekräftigen.

Welcher Nationalität gehören sie an?

Die Trauernden um Imam Hussain (a.s.) kommen aus einer Vielzahl von Nationalitäten und Kulturen. Es handelt sich also nicht um eine nationale oder ethnische Prozession, sondern um eine universelle Bewegung.

Warum sind die Fahnen rot und schwarz?

Die roten und schwarzen Fahnen sollen die tiefe Traurigkeit dieser Tage noch einmal unterstreichen.

Warum wurden Imam Hussain und seine Familie am Aschura–Tag gemartert?

Der Herrscher des muslimischen Reiches war ein böser, korrupter, vetternwirtschaftlicher und sündiger Mann namens Yazid. Er wollte, dass Imam Hussain (a.s.) einen Treueeid ablegte, doch aufgrund der Unrechtmässigkeit und Grausamkeit von Yazids Herrschaft weigerte sich Imam Hussain (a.s.). Der Imam war daraufhin gezwungen, sein Haus in Medina zu verlassen, und machte sich auf den Weg in eine Stadt im Irak namens Kufa. Doch die feige und unbarmherzige Armee von Yazid fing seine Karawane in Karbala ab und liess alle männlichen Gefährten und die Familie des Imams (a.s.) ermorden, weil der Imam (a.s.) ein prinzipientreuer Mann war, der sich vom Bösen nicht einschüchtern liess und sich nur für Gerechtigkeit und Menschlichkeit einsetzte.

Was ist Karbala?

Karbala ist der Ort, an dem das Martyrium stattfand, und gilt heute als heiliger Ort und Pilgerstätte. Er befindet sich 105 km südlich von Bagdad im Irak. Die jährlichen Gedenkfeiern sind die größte friedliche Zusammenkunft der Welt.

Asa Association

asa-association.com